



LYNX

Im Zeichen des Luchses

Bereits in den Siebziger und Achtziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts begann man im Dreiländereck Tschechien – Österreich – Deutschland mit der erfolgreichen Auswilderung einer kleinen Luchspopulation, die mittlerweile auf mindestens 120 Individuen angewachsen ist.

Wilderei und Verkehrsunfälle stellen noch immer die größte Bedrohung dar. Doch zum Glück gibt es vermehrt Anzeichen für einen Anstieg des Bestandes auch außerhalb der beiden Nationalparke Bayerischer Wald und Šumava.

Der Luchs, eine anmutige Wildkatze und ein faszinierender Jäger, verdient ein dauerhaftes Zuhause in den ausgedehnten Wäldern unserer Region.

In dieser Ausstellung zeigen wir Ihnen aus unterschiedlichsten Perspektiven großartige und beeindruckende Aufnahmen von Luchsen weltweit.

Öffnen Sie Ihr Herz und lassen Sie sich verzaubern vom Luchs in seinen vielfältigen Lebensräumen. Spüren Sie die Faszination dieses eleganten Wildtiers, das zurückgekehrt ist in unsere Wälder, um dauerhaft zu bleiben.

FOTOWETTBEWERB

Als Besucher der Fotoausstellung können Sie den Gewinner des Fotowettbewerbs bestimmen. Welches Foto gefällt Ihnen am besten? Geben Sie Ihre Stimme Ihrem Favoriten. Unter allen Teilnehmern verlosen wir einen großformatigen Abzug des Lieblingsfotos.

BEGLEITPROGRAMM

09.07. | 10:15 Uhr

Führung auf dem Luchspfad zwischen Kuns(t)räumen in Bayerisch Eisenstein und Haus zur Wildnis

Achim Klein, Nationalpark Bayerischer Wald
Treffpunkt Bahnhof Bayerisch Eisenstein
Anmeldung unter 0800 0776650

15.09. | 18:30 Uhr

Vortragsabend zu Ökologie und Kulturgeschichte des Luchses Haus zur Wildnis

Referenten:
Prof. Dr. Marco Heurich, Nationalpark Bayerischer Wald
Prof. Dr. Bernhard Malkmus, Universität Newcastle

22.10. | 15:30 Uhr

Finissage, Haus zur Wildnis

mit Auszeichnung der Gewinner des Fotowettbewerbs, außerdem feierliche Übergabe eines lebensgroßen Bronzeluchses der Künstlerin Impala Lechner an den Nationalpark

Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald
Nationalparkzentrum Falkenstein, Haus zur Wildnis
Eisensteiner Straße 20, 94227 Ludwigsthal
Tel.: +49 (0) 9922 5002-0
Fax: +49 (0) 9922 5002-167
www.nationalpark-bayerischer-wald.de
hzw@npv-bw.bayern.de

Foto: Gabriele Brancati



LYNX

Im Zeichen des Luchses



NATIONALPARK
Bayerischer Wald

www.nationalpark-bayerischer-wald.de



Foto: Ole Anders

Luchs, Betina Fichtl-Haberland, Holz, 2022

LYNX

Im Zeichen des Luchses

Sonderausstellung
in Bayerisch Eisenstein
vom 26. Juni 2022 bis 06. Nov. 2022

Kunst **t**räume
...grenzenlos

www.kunstraume-grenzenlos.de



Luchs, Tamás Asztalos,
Buntstift, 2022

LYNX - Im Zeichen des Luchses

Der Luchs ist ein heimlicher, aber faszinierender Waldbewohner. Einst fast ausgerottet kehrt er langsam wieder nach Deutschland zurück. Das Ausstellungsprojekt „LYNX“ will den scheuen Jäger ins Licht der Öffentlichkeit bringen, seine Akzeptanz fördern sowie das Bewusstsein für die Bedeutung der Wildnis wecken.

Die Kuns(t)räume grenzenlos nehmen sich dem Luchs auf dem Gebiet der Kunst an. Über 40 Künstler aus Deutschland, Tschechien, der Slowakei, Österreich und den USA haben sich mit dem Luchs und seinem Lebensraum, dem Wald, beschäftigt. So ist eine Ausstellung entstanden, die von einer enormen Vielfalt an Ideen und künstlerischen Ausdrucksweisen zeugt und die Schönheit und Eleganz des Luchses in den Blickpunkt stellt.



Delirium tremens, Adam Jílek, Öl auf Leinwand, 2022

Jäger und Beute, Daniel Bensmann - Hüttnölar,
Tusche auf Pergament/Haut eines Rehbocks, 2022



Kunst **t**räume
...grenzenlos

Bahnhofstraße 52 · 94252 Bayerisch Eisenstein
Tel. +(49)9925/18297-52 · Fax +(49)9925/18297-53
eMail: galerie@kunstraume-grenzenlos.de
www.kunstraume-grenzenlos.de
Geöffnet: Mi-So, Feiertage 11 - 17 Uhr

Nach dem Kunstgenuss empfehlen wir eine Einkehr in unserer zugehörigen Gastronomie, der Schmugglerhütte, direkt neben den Kuns(t)räumen.

Die Kuns(t)räume sind bequem mit dem Zug zu erreichen.
Mit der GUTi-Karte ist die Zugfahrt kostenlos.

